



Traditionen beim 165. Cannstatter Volksfest und 98. Landwirtschaftlichem Hauptfest

LWH-Eröffnung mit Traditionsmorgen und Fruchtsäulenkonzert

Siederstänze, Landjugend und Herr Hämmerle

Traditionsmorgen und LWH-Eröffnung

Am ersten Volksfestsamstag, dem 25.9.2010, findet um 11 Uhr der „Traditionsmorgen“ statt, bei dem Traditionsgruppen aus dem Land ein buntes Programm gestalten werden. Der Landesbauernverband schließt sich dem Traditionsmorgen des Volksfestvereins an und eröffnet das 98. Landwirtschaftliche Hauptfest am Samstagvormittag, wie es schon immer war. Der Traditionsmorgen knüpft an die früher üblichen Volksfesteröffnungen an, die zugunsten der Fernseheröffnung am Freitagabend, aufgegeben wurde. Mit dabei sind der „Große Siedershof“ aus Schwäbisch Hall, die Landjugend Langenau, die Bauernkapelle Trillfingen und Bernd Kohlhepp als Herr Hämmerle. Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schuster, der Präsident des Landesbauernverbandes, Joachim Rukwied und der Agrarminister Rudolf Köberle werden Grußworte sprechen. Moderiert wird die Veranstaltung von Wulf Wager. Wegen der aktuellen Sicherheitslage (Auswirkung von Duisburg) wird die Veranstaltung nicht, wie ursprünglich vorgesehen, vor der Fruchtsäule stattfinden, sondern in Halle 1 des LWH. Besucher die der Eröffnung beiwohnen möchten, erhalten kostenlosen Zugang an Tor 5.

Sonntagskonzert vor der Fruchtsäule

Mehrere Hundert Besucher lauschten in den vergangenen Jahren fasziniert den traditionellen Blasmusikklängen beim Fruchtsäulenkonzert am mittleren Volksfestsonntag. In diesem Jahr wird die Tradition fortgesetzt. Am Sonntag, dem 3. Oktober, gestalten rund 200 Musiker aus vier baden-württembergischen Blaskapellen ein Mega-Konzert der Blasmusikhöhepunkte.

Die Trachtenkapellen aus Altenheim, Nordrach, Emmingen und Althengstett spielen unter der musikalischen Leitung des Kapellmeisters Ulli Brehm. „Blasmusik macht

Freude“ steht als Motto über der Veranstaltung. Jede Kapelle wird sich alleine präsentieren, aber auch gemeinsam im großen Orchester beweisen. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im „Fürstenbergzelt“ von Peter Brandl statt.

Die Veranstaltungen werden von Wulf Wager organisiert und moderiert. Der Eintritt ist frei.